



Grevenmacher, im Mai 2024

Veröffentlichung nach Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor für Finanzprodukte, die eine Reduzierung der CO₂-Emissionen anstreben gemäß Art. 9 (3) der Verordnung (EU) 2019/2088

für den Fonds

UmweltBank UCITS-ETF – Global SDG Focus

a) Zusammenfassung

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, das eine nachhaltige Investition nach Artikel 2 Nr. 17 verfolgt, und qualifiziert sich gemäß Artikel 9 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR) über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Das Investitionsziel des Fonds ist die Einhaltung der Ziele des Pariser Klimaabkommens. Der Fonds wird passiv über eine selektive Annäherung an den Index Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR verwaltet. Dieser Index erfüllt die Mindeststandards der am Pariser Klimaabkommen angelehnten EU-Benchmarks (EU PABs) gemäß Verordnung (EU) 2020/1818 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2016/1011.

Der Fonds investiert mindestens 80% des Nettoinventarwertes in nachhaltige Investitionen, die auf eine Reduzierung der CO₂-Emissionen ausgerichtet sind. Die Ausschlusskriterien des Mindestschutzes gelten für 100% der Direktinvestitionen des Fonds verbindlich.

Der Fonds verfolgt keine Taxonomie-Strategie daher existiert kein Mindestmaß an taxonomiefähigen Investitionen. Aktuell werden daher 0% der Investitionen im Fonds die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß der EU-Taxonomie erfüllen.

Der restliche Anteil umfasst Barmittel, die zu Liquiditätszwecken gehalten werden. Zur Messung der Erreichung des nachhaltigen Ziels werden Nachhaltigkeitsindikatoren wie die gewichtete durchschnittliche Treibhausgasintensität (THG-Intensität) bzw. weighted average carbon intensity (die „WACI“) herangezogen:

Konkret strebt der Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR (der „Index“) an, seine Treibhausgasintensität (THG-Intensität) im Vergleich zum Hauptindex um mindestens 50 % zu reduzieren, und ist so konzipiert, dass das Ziel einer jährlichen CO₂-Reduzierung von 7 % erreicht wird.



Darüber hinaus strebt der Index eine Förderung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) an.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, erfolgt durch den Indexanbieter. Die Auswahlkriterien des Indexes setzen sich aus Negativ- und Positivkriterien zusammen. Die Negativkriterien bestehen aus Normen- und Sektor-basierten Ausschlusskriterien.

Die Einhaltung des nachhaltigen Investitionsziels bei diesem Finanzprodukt wird durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Dadurch wird sichergestellt, dass die Nachhaltigkeitsindikatoren und damit verbundenen Anlagegrenzen während des gesamten Lebenszyklus des Fonds eingehalten werden. Es wird zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können.

Im Rahmen der Sorgfaltspflicht werden sowohl die Prozesse als auch die externen Dienstleister regelmäßig überprüft und kontrolliert.

Bei der Ausübung der Mitwirkung wird ein besonderer Fokus auf die ESG-Aktivitäten der Unternehmen gelegt. Diese werden dabei unterstützt, ihr Geschäft nachhaltig auszurichten. Bei der Ausübung der Stimmrechte legt die Axxion besonderen Wert auf die soziale und ökologische Verantwortung der Unternehmen.

Der Fonds wird passiv über eine selektive Annäherung an den Index Solactive Umwelt-Bank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR verwaltet. Der Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR beabsichtigt den globalen Aktienmarkt, unter Einhaltung nachhaltiger Anlagekriterien, abzubilden.

b) Keine erhebliche Beeinträchtigung des nachhaltigen Investitionsziels

Im Sinne des Art. 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 wird durch die selektive Annäherung an den Index Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR sichergestellt, dass die nachhaltigen Investitionen keines der Nachhaltigkeitsziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Bei Feststellung einer erheblichen Beeinträchtigung werden einzelne Emittenten aus dem zugrunde liegenden Index ausgeschlossen.

Darüber hinaus werden Investitionen ausgeschlossen, die gegen mindestens eines der zehn Prinzipien der Global Compact Compliance der Vereinten Nationen schwerwiegend verstoßen. Im Rahmen dieser zehn Prinzipien werden Unternehmen dahingehend überprüft, dass keine Kontroversen in Bezug auf nachhaltige Themen wie z.B. Menschenrechte, Zwangs- und Kinderarbeit, Diskriminierung, Korruption



und Umwelt vorliegen. Zudem werden Unternehmen ausgeschlossen, die nicht im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen stehen.

c) Nachhaltiges Investitionsziel des Finanzprodukts

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, das eine nachhaltige Investition nach Artikel 2 Nr. 17 verfolgt, und qualifiziert sich gemäß Artikel 9 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR) über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Das Investitionsziel des Fonds ist die Einhaltung der Ziele, die durch das Pariser Klimaabkommen am 12. Dezember 2015 auf der UN-Klimakonferenz in Paris verabschiedet wurden. Das Abkommen sieht insbesondere eine Begrenzung der globalen Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius gegenüber der vorindustriellen Zeit vor. Der Fonds wird passiv über eine selektive Annäherung an den Index Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR verwaltet. Dieser Index erfüllt die Mindeststandards der am Pariser Klimaabkommen angelegten EU-Benchmarks (EU PABs) gemäß Verordnung (EU) 2020/1818 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2016/1011.

Das Gesetz gibt die Definitionen von Mindeststandards für die Methodik von „EU Paris Aligned“-Benchmark-Indizes vor, die auf die Ziele des Pariser Abkommens ausgerichtet sind. Die Indexmethodik stimmt mit bestimmten Kriterien überein, wie z. B.:

- Eine Mindestreduzierung der Treibhausgasintensität (THG) im Vergleich zum Hauptindex von 50%.
- Eine eigene Mindest-Dekarbonisierungsrate der THG-Emissionsintensität entsprechend dem vom Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) implizierten, ambitioniertesten 1,5°C-Szenario, was einer durchschnittlichen Verringerung der THG-Intensität um mindestens 7% pro Jahr entspricht

Zur Erreichung des Anlageziels trifft der Portfolioverwalter eine Auswahl an Wertpapieren, die im Index enthalten sind. Dabei kann es zu Abweichungen in der Gewichtung bzw. dem Mengenverhältnis im Vergleich zum Index kommen.

d) Anlagestrategie

Der Teilfonds bildet den Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR ab, indem er partiell die Vermögensgegenstände dieses Indexes erwirbt. Der Index ist so aufgebaut, dass er die Mindestanforderungen der am Pariser Klimaabkommen angelegten EU-Benchmark (Paris-Aligned Benchmark, EU PAB) erfüllt.



Der Teilfonds zielt darauf ab, eine repräsentative Auswahl von Komponenten des zugrunde liegenden Indexes zu halten, die vom Portfolioverwalter unter Verwendung eines faktorbasierten Selektionsverfahrens („Stratified Sampling“-Strategie) ausgewählt werden. Zu diesem Zweck legt der Teilfonds in einer repräsentativen Auswahl von Komponenten des zugrunde liegenden Indexes an, die vom Portfolioverwalter anhand einer Technik zur „Portfoliooptimierung“ ausgewählt werden. Daher wird für jedes Wertpapier anhand seiner Anlageeigenschaften entschieden, ob eine Aufnahme in den Index nachbildenden Teilfonds in Betracht gezogen werden sollte.

Durch diesen optimierten Replikationsprozess ist es möglich, dass der Teilfonds nicht jeden Bestandteil bzw. nicht die genaue Gewichtung eines Bestandteils des Indexes hält, dennoch strebt er eine Rendite an, die der des Referenzindexes ähnelt. Die Proportionalität des Teilfonds zur Gewichtung der Titel im Index wird durch eine direkte Anlage in den Titeln erzielt. Analog des Indexes erfolgt halbjährlich (am ersten Mittwoch in den Monaten Februar und August) ein Rebalancing des Teilfondsvermögens. Einzelheiten sowie Änderungen betreffend die Kriterien können über den folgenden Link beim Indexanbieter abgerufen werden: <https://www.solactive.com/indices/?index=DE000SLOGMU4>.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, erfolgt durch den Indexanbieter. Die Auswahlkriterien des Indexes setzen sich aus Negativ- und Positivkriterien zusammen. Die Negativkriterien bestehen aus Normen- und Sektor-basierten Ausschlusskriterien.

e) Aufteilung der Investitionen

Der Fonds investiert mindestens 80% des Nettoinventarwertes in nachhaltige Investitionen, die auf eine Reduzierung der CO₂-Emissionen ausgerichtet sind. Die Ausschlusskriterien des Mindestschutzes gelten für 100% der Direktinvestitionen des Fonds verbindlich.

Der Fonds verfolgt keine Taxonomie-Strategie daher existiert kein Mindestmaß an taxonomiefähigen Investitionen. Aktuell werden daher 0% der Investitionen im Fonds die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß der EU-Taxonomie erfüllen.

Der restliche Anteil umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden. Für alle Investitionen des Fonds gelten die oben genannten Ausschlusskriterien als Mindestschutz. Der restliche Anteil umfasst Barmittel, die zu Liquiditätszwecken gehalten werden.

f) Überwachung des nachhaltigen Investitionsziels

Zur Messung der Erreichung des nachhaltigen Ziels werden folgende Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:



Die gewichtete durchschnittliche Treibhausgasintensität (THG-Intensität) bzw. weighted average carbon intensity (die „WACI“) wird verwendet, um die Erreichung der von diesem Finanzprodukt angestrebten ökologischen oder sozialen Investitionszielen zu messen. Die WACI ist der gewichtete Durchschnitt der Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) der Indexbestandteile (ausgedrückt in tCO₂) dividiert durch den Unternehmenswert einschließlich Barmitteln.

Die THG-Emissionen werden in Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-Emissionen unterteilt:

- Scope-1-Emissionen: jene Emissionen, die aus Quellen entstehen, die sich im Besitz des Unternehmens befinden oder durch das Unternehmen kontrolliert werden.
- Scope-2-Emissionen: jene Emissionen, die durch die Erzeugung von Strom verursacht werden, den das Unternehmen kauft.
- Scope-3-Emissionen: umfassen alle anderen indirekten Emissionen, die in der Wertschöpfungskette eines Unternehmens auftreten.

Konkret strebt der Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR (der „Index“) an, seine Treibhausgasintensität (THG-Intensität) im Vergleich zum Hauptindex um mindestens 50 % zu reduzieren, und ist so konzipiert, dass das Ziel einer jährlichen CO₂-Reduzierung von 7 % erreicht wird. Darüber hinaus strebt der Index eine Förderung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) an.

Des Weiteren werden Wertpapiere von Unternehmen ausgeschlossen, welche schwerwiegend gegen die UN Global Compact Kriterien verstoßen. Dazu gehören Positionen, die gegen mindestens einen der zehn Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen. Diese bestehen aus Menschen- und Arbeitsrechtsverletzungen sowie signifikanter Umweltverschmutzung.

Die Einhaltung des nachhaltigen Investitionsziels bei diesem Finanzprodukt wird durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Dadurch wird sichergestellt, dass die Nachhaltigkeitsindikatoren und damit verbundenen Anlagegrenzen während des gesamten Lebenszyklus des Fonds eingehalten werden. Es wird zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können.

g) Methoden

Die Konformität der Investitionen bezüglich der im Verkaufsprospekt beschriebenen Kriterien wird durch eine Auswahl und Gewichtung von Wertpapieren innerhalb eines Indexportfolios gewährleistet. Durch diesen optimierten Replikationsprozess ist es möglich, dass der Teilfonds nicht jeden Bestandteil bzw. nicht die genaue Gewichtung eines Bestandteils des Indexes hält, dennoch strebt er eine Rendite an, die



der des Referenzindexes ähnelt. Die Proportionalität des Teilfonds zur Gewichtung der Titel im Index wird durch eine direkte Anlage in den Titeln erzielt. Analog des Indexes erfolgt halbjährlich (am ersten Mittwoch in den Monaten Februar und August) ein Rebalancing des Teilfondsvermögens.

h) Datenquellen und -verarbeitung

Alle ESG-Daten und Ratings werden von renommierten Datenanbietern zur Verfügung gestellt. Diese Daten werden in regelmäßigen Abständen geliefert und geprüft. Wenn notwendig können auch betriebseigene Recherchen und Analysen zur Anwendung kommen.

Die Datenverarbeitung erfolgt automatisiert über ein Compliance Tool. Die Daten werden dort automatisiert eingespielt und die fondsspezifischen Anlagegrenzen täglich geprüft.

i) Beschränkungen hinsichtlich der Methoden und Daten

Korrekte und aktuelle Daten sind besonders wichtig, daher erfolgt die Zusammenarbeit nur mit sorgfältig ausgewählten, führenden Datenanbietern. Dennoch kann es vorkommen, dass vor allem für Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung einzelne Indikatoren nicht verfügbar sind. In diesen Fällen können manuelle Recherchen vorgenommen werden bzw. das Anlageuniversum entsprechend angepasst werden, sodass ein Datenmangel keinen Einfluss auf die Einhaltung der Anlagegrenzen sowie die Erreichung der Mindestquote an ESG-konformen Investitionen hat.

j) Sorgfaltspflicht

Die dem Fonds zugrunde liegenden Vermögenswerte werden durch automatisierte Prozesse auf regelmäßiger Basis überwacht. Dabei werden Daten von verschiedenen renommierten Datenanbietern verwendet. Diese externen Dienstleister werden im Rahmen der Due Diligence Prüfung regelmäßig überwacht und kontrolliert.

k) Mitwirkungspolitik

Bei der Ausübung der Mitwirkung wird ein besonderer Fokus auf die ESG-Aktivitäten der Unternehmen gelegt. Diese werden dabei unterstützt, ihr Geschäft nachhaltig auszurichten. Bei der Ausübung der Stimmrechte legt die Axxion besonderen Wert auf die soziale und ökologische Verantwortung der Unternehmen.



l) Bestimmter Referenzwert

Der Fonds wird passiv über eine selektive Annäherung an den Index Solactive Umwelt-Bank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR verwaltet. Der Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR beabsichtigt den globalen Aktienmarkt, unter Einhaltung nachhaltiger Anlagekriterien, abzubilden. Der Index wird als NTR-Version (Net Total Return) in EUR berechnet.

Darüber hinaus strebt der Index an, angelehnt an die Mindeststandards der am Pariser Klimaabkommen angelehnten EU-Benchmarks (EUPABs) gemäß Verordnung (EU) 2020/1818 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2016/1011, seine Treibhausgasintensität (THG-Intensität) im Vergleich zum Hauptindex um mindestens 50 % zu reduzieren. Des Weiteren ist der Index so konzipiert, dass das Ziel einer jährlichen CO₂-Reduzierung von 7 % erreicht wird.

Die Anlagekriterien setzen sich aus Negativ- und Positivkriterien zusammen. Die Negativkriterien bestehen aus Normen- und Sektor-basierten Ausschlusskriterien. Die Positivkriterien zielen darauf ab, Unternehmen mit positivem Beitrag zu den 17 Entwicklungszielen der Vereinten Nationen (SDGs) zu identifizieren. Dabei werden nur Unternehmen berücksichtigt, die nach Marktstandards für verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten (Norms-Based Research) handeln und kontroverse Waffen vollständig ausschließen. Hierzu werden unter anderem die UNGC-Prinzipien berücksichtigt.

Der Teilfonds bildet den Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR ab, indem er partiell die Vermögensgegenstände dieses Indexes erwirbt. Der Teilfonds zielt darauf ab, eine repräsentative Auswahl von Komponenten des zugrunde liegenden Indexes zu halten, die vom Portfoliomanager unter Verwendung eines faktorbasierten Selektionsverfahrens („Stratified Sampling“-Strategie) ausgewählt werden.

Bei diesem angewandten Selektionsverfahren besteht weiterhin die Vorgabe, die folgenden Ziele des Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR einzuhalten:

- Eine Mindestreduzierung der Treibhausgasintensität (THG) im Vergleich zum Hauptindex von 50 %.
- Eine eigene Mindest-Dekarbonisierungsrate der THG-Emissionsintensität entsprechend dem vom Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) implizierten, ambitioniertesten 1,5°C-Szenario, was einer durchschnittlichen Verringerung der THG-Intensität um mindestens 7 % pro Jahr entspricht

Durch das angewandte Replikationsverfahren ist es möglich, dass der Teilfonds nicht jeden Bestandteil bzw. nicht die genaue Gewichtung eines Bestandteils des Indexes hält, dennoch strebt er eine Rendite an, die der des Referenzindexes ähnelt. Die Proportionalität des Teilfonds zur Gewichtung der Titel im Index wird durch eine direkte Anlage in den Titeln erzielt. Analog des Indexes erfolgt halbjährlich (am ersten Mittwoch in den Monaten Februar und August) ein Rebalancing des Teilfondsvermögens.

Der Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR beabsichtigt den globalen Aktienmarkt, unter Einhaltung der nachhaltigen Anlagekriterien der UmweltBank, abzubilden.



Der Index ist so aufgebaut, dass er die Mindestanforderungen der am Pariser Klimaabkommen angelehnten EU-Benchmark (Paris-Aligned Benchmark, EU PAB) erfüllt.

Zur Gewährleistung dieser Vorgabe strebt der Solactive UmweltBank Global Investable Universe SDG PAB Index NTR das Ziel an, seine Treibhausgasintensität (THG-Intensität) im Vergleich zum Hauptindex um mindestens 50 % zu reduzieren, und ist so konzipiert, dass das Ziel einer jährlichen CO₂-Reduzierung von 7 % erreicht wird.

Bei dem relevanten Hauptindex handelt es sich um den Solactive GBS Global Markets Investable Universe USD Index PR (ISIN: DE000SLOEM53), einem weltweit breit gestreuten Aktienindex.

Weitere Infos unter: <https://solactive.com/downloads/Guideline-Solactive-SOLUBGS.pdf>